

2

1

2 Antragssteller: Alexander W. Schmidt

---

3

4

### Studentenverbindungen

5

6 Der AStA setzt sich mit studentischen Verbindungen zukünftig nicht mehr  
7 auseinander. Es ist ihm untersagt, in Publikationen über Studentenverbindungen  
8 aufzuklären. Das hat die Einstellung der Überarbeitung des Flyers über  
9 Burschenschaften zur Folge, restliche Exemplare werden vernichtet.

10

#### **Begründung:**

11

12

13 Die sog. Aufklärung über Studentenverbindungen ist inhaltlich nicht stichhaltig, ferner  
14 werden Kommilitonen aus der Gemeinschaft Studierender ausgegrenzt. Die  
15 Informationspolitik zu Studentenverbindungen stützt sich auf Vermutungen und  
16 wahllose Aneinanderreihung nicht zusammenhängender Fakten, z.B. über die  
17 heutige „NPD“-Mitgliedschaft ehemaliger Angehöriger der Burschenschaft Rugia.  
18 Dabei wird ein nicht belegbarer Zusammenhang konstruiert. Es ist zu beachten, dass  
19 von vornherein diese Informationslage Kommilitonen ggü. studentischen  
20 Verbindungen in der Gesamtheit, ggü. den Burschenschaften im Besonderen,  
21 verschreckt. Auch steht eine solche Informationspolitik dem Bild vom  
22 aufgeklärten Studenten entgegen, der sich fern von Indoktrination eine Meinung  
23 bilden kann.